

Auszug aus dem substanziellen Protokoll 107. Ratssitzung vom 18. Januar 2012

2220. 2000/129

Weisung 356 vom 04.03.2009:

Motion von Robert Schönbächler (CVP) und Heinz Bögle (SP) betreffend Schütze-Areal, Bau eines Schulhauses, Bericht

Antrag des Stadtrats

1. Vom vorliegenden Bericht gemäss Art. 92 Abs. 1 GeschO GR wird Kenntnis genommen.
2. Die vom Gemeinderat am 15. September 2004 überwiesene Motion, GR Nr. 2000/129, von Robert Schönbächler (CVP) und Heinz Bögle (SP) vom 22. Februar 2000 über die Unterbreitung einer Vorlage für den Bau eines Schulhauses auf dem Schütze-Areal wird als erledigt abgeschrieben.

Kommissionsreferent:

Mario Mariani (CVP): *Die Weisung geht zurück auf eine Motion der Alt-Gemeinderäte Robert Schönbächler (CVP) und Heinz Bögle (SP), die die Planung eines Schulhauses auf dem Schütze-Areal forderten. Nach einigen Fristverlängerungen möchte der Stadtrat die Motion nun abschreiben. In der Kommission ist unbestritten, dass an diesem Standort im Moment kein Schulhaus benötigt wird. Wenn, dann würde auf dem Pfingstweid-Areal ein neues Schulhaus gebaut werden. In der Kommission wurde darüber diskutiert, ob das sinnvoll wäre. Die AL reichte dazu ein Postulat ein. Vorerst geht es jedoch um die Weisung. Die einstimmige Kommission empfiehlt, der Weisung zuzustimmen.*

Weitere Wortmeldung:

Dr. Richard Wolff (AL): *Im Zusammenhang mit dem Schütze-Areal und dem geplanten Schulhaus wurde nicht die gesamte Schulraumplanung in Zürich West betrachtet. Das Schulhaus Heinrichstrasse soll in den Jahren 2016 bis 2018 kommen, das Schulhaus Kornhaus soll zwischen 2019 und 2020 renoviert werden. Das Pfingstweid-Schulhaus war für die Jahre 2019 und 2020 vorgesehen und wurde nun nochmals zurückgestellt. Wir haben das Postulat eingereicht, dass alternative Standorte für das Pfingstweid-Schulhaus gesucht werden. Das Schulhaus würde direkt an eine vier- bis sechsspürige Autobahnzubringerstrasse grenzen. Ein neues Schulhaus an einer der schlechtesten Luftsituationen des gesamten Raumes Zürich zu bauen, ist unzumutbar und verantwortungslos. Der Schulhausstandort muss nochmals neu betrachtet werden und es braucht eine Gesamtbetrachtung der Schulraumplanung in Zürich West.*

2 / 2

Schlussabstimmung

Die HBD/SE beantragt Zustimmung zum Antrag des Stadtrats.

Zustimmung: Vizepräsident Mario Mariani (CVP), Referent; Präsident Thomas Schwendener (SVP), Michael Baumer (FDP), Christoph Gut (SP), Patrick Hadi Huber (SP), Gabriele Kisker (Grüne), Markus Knauss (Grüne), Dr. Ann-Catherine Nabholz (GLP), Gabriela Rothenfluh (SP), Heinz F. Steger (FDP)
Enthaltung: Dr. Richard Wolff (AL)
Abwesend: Dr. Daniel Regli (SVP)
Vakant: 1 Sitz (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK HBD/SE mit 113 gegen 0 Stimmen zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

1. Vom vorliegenden Bericht gemäss Art. 92 Abs. 1 GeschO GR wird Kenntnis genommen.
2. Die vom Gemeinderat am 15. September 2004 überwiesene Motion, GR Nr. 2000/129, von Robert Schönbächler (CVP) und Heinz Bögle (SP) vom 22. Februar 2000 über die Unterbreitung einer Vorlage für den Bau eines Schulhauses auf dem Schütze-Areal wird als erledigt abgeschrieben.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 25. Januar 2012 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat